



**Die Landesbeauftragte für den  
Datenschutz Niedersachsen**

10110010  
01001100  
01100110  
01000100  
1001100  
**daten**  
s c h u t z

# **Datenschutz in Schulen**

***Fortbildungsveranstaltung***

***Stand: 03.05.2018***

***Roswitha Iburg und Norbert Scharf***

***- Referat 2 -***

# Veranstaltung

## Agenda

---

- **Vorstellung**
- **Datenschutz im Überblick**
- **Datenschutzrecht in Schulen**
- **Technisch-organisatorischer Datenschutz**
- **Datenschutz im Schulalltag**

# Vorstellung Dienststelle



## Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen

➔ Art 62 NV

### Person

vom Landtag für 8 Jahre gewählt;  
zugl. Leiterin der gleichnamigen  
Behörde

*Barbara Thiel*



### Behörde

unabhängige oberste Landesbehörde  
zugl. Aufsichtsbehörde  
nach § 40 BDSG und Art. 51 DS-GVO

### Aufgaben

## Beratung, Kontrolle & Aufsicht

öffentlichen Stellen

Unternehmen der Wirtschaft,  
Vereine, Verbände



# Vorstellung

## Organisationsplan



Stand: 01.04.2018



# Datenschutz im Überblick

---

## Wichtige Eckpunkte

- 1983: Volkszählungsurteil des BVerfG
  - Recht auf informationelle Selbstbestimmung
  - Einschränkungen durch Gesetz im Allgemeininteresse
  - Normenklarheit, Transparenz, Verhältnismäßigkeit
 → Verbot mit Erlaubnisvorbehalt
  
- BDSG / NDSG
  
- Charta der Grundrechte der Europäischen Union
  - Art. 8: Schutz personenbezogener Daten
  
- ~~Europäische Datenschutzrichtlinie~~ → Datenschutz-Grundverordnung

# Datenschutz im Überblick

## Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

**Geltung** ab 25.05.2018

- **Ziel:** Harmonisierung des Datenschutzrechts in der EU
  - **Unmittelbar** geltendes Recht
  - Aber: **Öffnungsklauseln** für den Gesetzgeber, z. B.:
    - Art. 6 Abs. 2 und 3: personenbezogene Daten, Verarbeitung im öffentlichen Interesse
    - Art. 9: sensitive Daten, Verarbeitung im erheblichen öffentlichen Interesse  
(z. B. zur Gesundheitsdaten, Religionszugehörigkeit)
    - Art. 23: Beschränkungen der Betroffenenrechte
    - Art. 88: Datenverarbeitung im Beschäftigungskontext
- Anpassung des Landesrechts → u. a. NDSG neu

# Datenschutz im Überblick

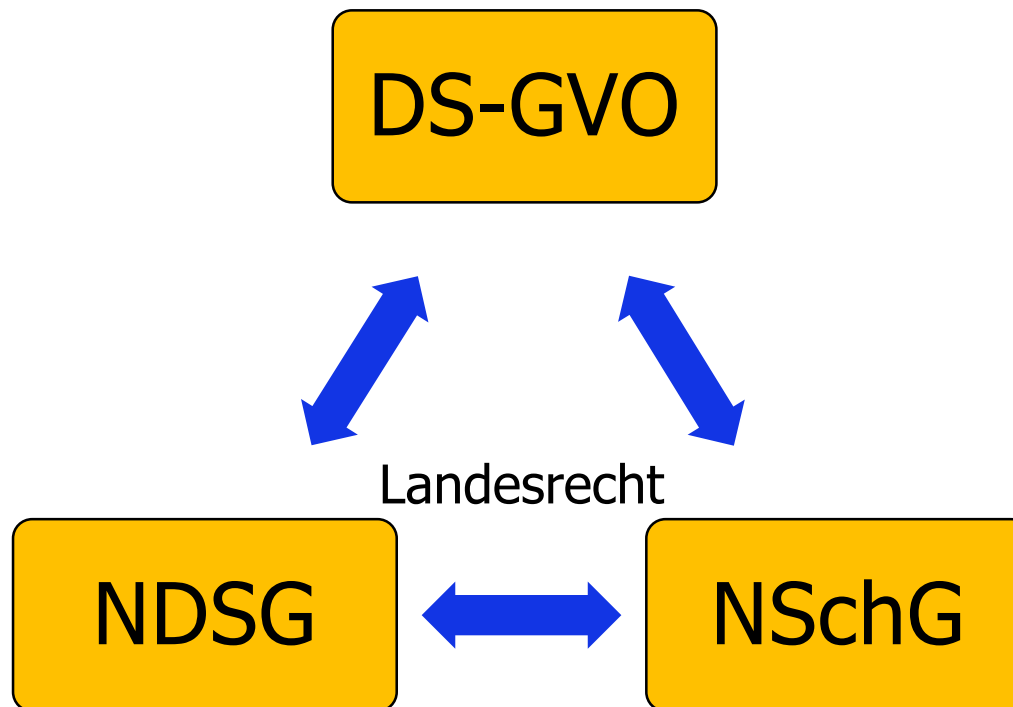
---

Die **Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)** ist gegliedert in:

- Kapitel I: **Allgemeine Bestimmungen (Art. 1 ff)**
- Kapitel II: **Grundsätze (Art. 5 ff.)**
- Kapitel III: **Rechte der Betroffenen (Art. 12 ff.)**
- Kapitel IV: **Verantwortlicher und Auftragsverarbeiter (Art. 24 ff.)**
- Kapitel V: **Übermittlung an Drittländer oder int. Org. (Art. 44 ff.)**
- Kapitel VI: **Unabhängige Aufsichtsbehörden (Art. 51 ff)**
- Kapitel VII: **Zusammenarbeit und Kohärenz (Art. 60 ff.)**
- Kapitel VIII: **Rechtsbehelfe, Haftung und Sanktionen (Art. 77 ff)**
- Kapitel IX: **Besondere Verarbeitungssituationen (Art. 85 ff.) → Art 88, Personaldaten**
- Kapitel X: **Delegierte Rechtsakte und Durchführungsrechtsakte (Art. 92 ff.)**
- Kapitel XI: **Schlussbestimmungen (Art. 94 ff)**

# Datenschutz im Überblick

Welche Vorschriften gelten für die Schulen?



**Spezialitätsgrundsatz!**



# Datenschutzrecht für Schulen

---

Für die Beurteilung von datenschutzrechtlichen Bestimmungen in der Schule ist zwischen zwei Gruppen zu unterscheiden:

1. Verarbeitung von personenbezogenen Daten der **Schülerinnen und Schüler sowie ihrer Erziehungsberechtigten**
2. Verarbeitung von personenbezogenen Daten der **Kinder in Kindergärten**
3. Verarbeitung von personenbezogenen Daten der **Lehrkräfte.**
4. BBS: zusätzlich personenbezogene Daten **aus den Betrieben**

# Datenschutzrecht für Schulen

---

## Verarbeitung personenbezogener Daten der Schüler und Eltern

Gem. **§ 31 Abs. 1 Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG)** dürfen

- Schulen, Schulbehörden, Schulträger,
- Schüler- und Elternvertretungen

personenbezogene Daten der Schülerinnen und Schüler und ihrer Erziehungsberechtigten verarbeiten, soweit dies

- zur Erfüllung des Bildungsauftrages der Schule (§ 2),
- der Fürsorgeaufgaben,
- zur Erziehung oder Förderung der Schülerinnen und Schüler sowie
- zur Erforschung oder Entwicklung der Schulqualität

**erforderlich** ist.

# Datenschutzrecht für Schulen

## Personenbezogene Daten

---

Personenbezogene Daten sind **alle Informationen** einer

- **identifizierten** oder
- **identifizierbaren natürlichen Person.**

**(Art. 4 Nr. 1 DS-GVO)**

Informationen über **Schülerinnen und Schüler** sind z. B.:

Name, Anschrift, Geburtsdatum, Konfession, **Schulnoten** etc.

Informationen über **Lehrkräfte** sind z. B.:

Name, Anschrift, Geburtsdatum, Rufnummer, Beförderungen etc.

# Datenschutzrecht für Schulen

## Verarbeitungsbegriff

---

Definition der Datenverarbeitung in Art. 4 Nr. 2 DS-GVO. Sie umfasst:

- Erheben, Erfassen, Organisieren, Ordnen (= Beschaffen),
- Speichern (= Aufbewahren)
- Anpassen, Verändern (= Inhaltlich umgestalten),
- Nutzen (= jede sonstige Verwendung),
- Übermitteln (= Weitergeben),
- Löschen (= Unkenntlich machen) und
- Einschränkung (= Sperren)

personenbezogener Daten.

# Datenschutzrecht für Schulen

---

**Gem. § 31 Abs. 2 NSchG** dürfen Schulen auch personenbezogene Daten von Kindern in Kindergärten und deren Erziehungsberechtigten (§ 55 Abs. 1 NSchG) verarbeiten.

Voraussetzung dafür ist, dass die Daten

- in den Kindergärten bei der Wahrnehmung vorschulischer Förderaufgaben erhoben und an die Schulen übermittelt werden und
- die Verarbeitung zur Erziehung oder Förderung der Kinder in der Schule erforderlich ist.

# Datenschutzrecht für Schulen

## *personenbezogene Daten der Lehrkräfte*

### **Personaldaten**

DV zulässig nach

- § 88 Abs. 1 NBG
- § 31 Abs. 4 NSchG

insbes.: erforderlich zu org.  
Zwecken

### **Personalaktendaten**

DV zulässig nach

- § 50 Satz 2 BeamtStG
  - §§ 88 Abs. 2 ff NBG
- nur für Personalverwaltung  
oder bei Einwilligung

→ Beispiele:

- Name
- dienstliche Adresse / E-Mail
- dienstliche Telefonnummer

→ Beispiele:

- private Telefonnummer
- private Adresse / E-Mail
- Beförderungen
- Lehrgänge

***! Mitbestimmung nach § 67 NPersVG beachten !***

# Datenschutzrecht für Schulen

## Einwilligung

---

### Definition: Art. 4 Nr. 11 DS-GVO

- Freiwilligkeit (ohne Druck, ohne Zwang)
- konkreter Bezug auf bestimmten Fall
- ausdrücklich und informiert
- Nachweisbarkeit
- Widerrufbarkeit, Art. 7 Abs. 3 DS-GVO

Ausnahme EG 43:

- keine Einwilligung in Fällen eines klaren Ungleichgewichts

# Datenschutzrecht für Schulen

## Die Rechte der Betroffenen

### (Art. 12 – 22 DS-GVO)



- Transparenz (Art. 12 DS-GVO)
- Information über Erhebung (Art. 13 u. 14 DS-GVO)
- Auskunft, Akteneinsicht (Art. 15 DS-GVO)
- Berichtigung (Art. 16 DS-GVO)
- Löschung (Art. 17 DS-GVO)
- Sperrung (Art. 18 DS-GVO)
- Information über Änderung (Art. 19 DS-GVO)
- Übertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO)
- Widerspruch (Art. 21 DS-GVO)

Beschränkungsmöglichkeit durch §§ 8-10 NDSG-E  
(u. a. nationale Sicherheit, wichtige Ziele des allgemeinen öffentlichen Interesses)



# Datenschutzrecht für Schulen

## Weitere Rechte der Betroffenen

---

➤ Anrufung der behördlichen  
Datenschutzbeauftragten (Art. 38 Abs. 4 DS-GVO)

 RECHT AUF

➤ Beschwerde bei der LfD (Art. 77 Abs. 1 DS-GVO)

➤ Schadensersatz (Art. 82 DS-GVO)

# Datenschutzrecht für Schulen

## Grundsätze der Datenverarbeitung

---

### **Art. 5 Abs. 1 DS-GVO: Verarbeitungsgrundsätze:**

- Rechtmäßigkeit
- Verarbeitung nach Treu und Glauben
- Transparenz
- Zweckbindung
- Datenminimierung
- Richtigkeit
- Speicherbegrenzung
- Integrität und Vertraulichkeit

### **Art. 5 Abs. 2 DS-GVO: Rechenschaftspflicht des Verantwortlichen**

→ Nachweis- und Dokumentationspflichten

### **Bei Verstößen:**

- Aufsichtsbehördliche Maßnahmen nach Art. 58 Abs. 2 DS-GVO
- Ggf. Sanktionen (Art. 83 Abs. 7 DS-GVO)

# Datenschutzrecht für Schulen

## Datenschutzbeauftragte an Schulen

---

### **Art. 37 DS-GVO: Benennung**

- Abs. 1: Benennungspflicht für Behörden
- berufliche qualifiziert und sachkundig

### **Art. 38 DS-GVO: Stellung**

- Frühzeitige Einbindung, Unterstützung, Ressourcen
- Weisungsfreiheit, Benachteiligungsverbot
- Verschwiegenheitspflicht, Vermeidung von Interessenkollisionen

### **Art. 39 DS-GVO: Aufgaben**

- Unterrichtung und Beratung des Verantwortlichen
- Überwachung der Einhaltung der DS-GVO und sonstiger DS-Vorschriften und der Prüfung interner Datenschutzstrategien
- Zusammenarbeit mit Aufsichtsbehörde
- weitere Aufgabenübertragungen möglich, sofern keine Interessenkollision mit Kontrollpflicht

→ Zentrale Aufgabe liegt in Kontrolle und Beratung; Umsetzungspflicht bei der Geschäftsleitung

# Datenschutzrecht für Schulen

## Meldung von Datenschutzverstößen

---

**Art. 33 Abs. 1 DS-GVO:** Meldepflicht des **Verantwortlichen** an die Aufsichtsbehörde

- Zeitpunkt: Unverzüglich, möglichst binnen 72 Std. ab Bekanntwerden
- Abs. 3: Inhalt der Meldung
- Ausnahme: voraussichtlich kein Risiko für Rechte und Freiheiten
- Abs. 5: Dokumentationspflicht

**Art. 33 Abs. 2 DS-GVO:** Meldepflicht des **Auftragsverarbeiters** an den Verantwortlichen  
 (Empfehlung: entspr. Hinweis in AV-Vertrag aufnehmen)

**Art. 34 DS-GVO:** Benachrichtigungspflicht des Verantwortlichen an die **betroffene Person**

- Vorauss. gem. Abs. 1: hohes Risiko für Rechte und Freiheiten
- Zeitpunkt: unverzüglich
- Inhalt gem. Abs. 2
- Ausnahmen gem. Abs. 3: z.B. techn.-org. Sicherheitsvorkehrungen getroffen

# Datenschutzrecht für Schulen

## Auftragsverarbeitung

---

- „Verarbeitung personenbezogener Daten im Auftrag des Verantwortlichen“, (Art. 4 Nr. 8 DS-GVO)
  - Abgrenzung zur Funktionsübertragung: Weisungsgebundenheit
  - AV ist kein „Dritter“ iSd Art. 4 Nr. 10 DS-GVO → Privilegierung der AVerarb. bleibt
  - **Art. 28 DS-GVO:**
    - Abs. 1: Eignung des AV
    - Abs. 3: Vertragliche Regelung nötig
      - Mindestinhalt: Gegenstand, Dauer, Art und Zweck der DV, Art der pb Daten, betroffene Personen, Rechte und Pflichten des Verantwortlichen, Pflichten des AV (insbes. Weisungsgebundenheit, Vertraulichkeit, toMs, Maßnahmen nach Art. 32)
    - Abs. 2: Subunternehmer-Einsatz nur mit **schriftlicher Genehmigung**
  - Haftung: Art. 82 DS-GVO
    - Abs. 2: Grundsätzliche Haftung des Verantwortlichen
    - Abs. 3: Ausnahme: Verstöße des AV gegen Weisung oder DS-GVO
- Wichtig: bestehende AV-Verträge anpassen !

## *Unterscheidung Recht / Technik*

Datenschutz  
*rechtlich*

Verarbeitung p.-b. Daten

rechtlich  
zulässig?

*Darf ich  
überhaupt verarbeiten?*

Datenschutz  
*techn.-org.*

Verarbeitung p.-b. Daten

techn.-org.  
sicher gestaltet?

*Wie oder unter  
welchen Bedingungen?*

# Technisch-organisatorischer Datenschutz

---

## Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

- Art. 24**      **technische und organisatorische Maßnahmen**
- Art. 25**      **Datenschutz durch Technikgestaltung und datenschutzfreundliche Voreinstellungen**
- Art. 30**      **Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten**
- Art. 32**      **Sicherheit der Verarbeitung**
- Art. 35**      **Datenschutz-Folgenabschätzung**

# Technisch-organisatorischer Datenschutz

## Schutzstufenkonzept Niedersachsen

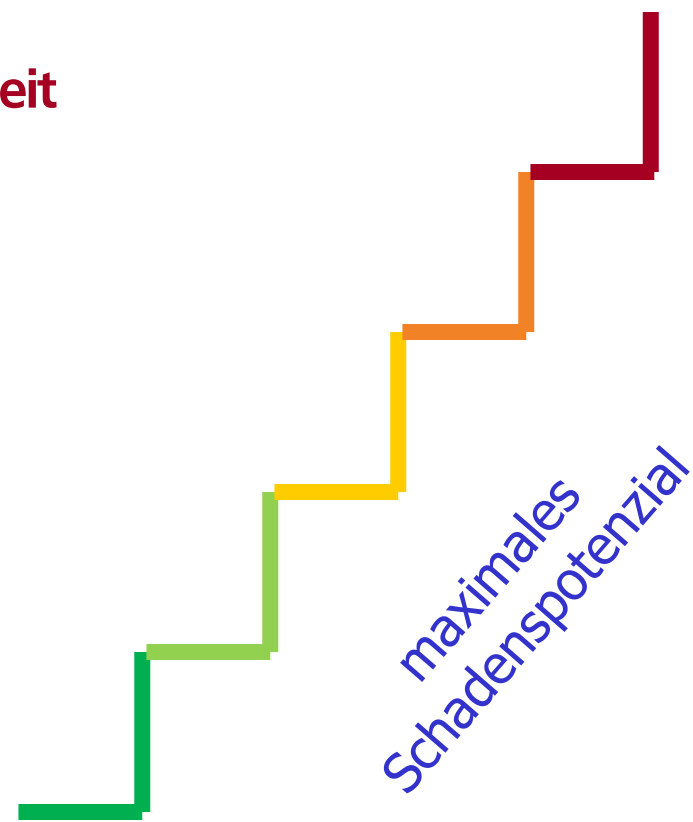
**E - Gefährdung für Leben oder Freiheit**

**D - Gefährdung der Existenz**

**C - Gefährdung des Ansehens**

**B - geringe Beeinträchtigung**

**A - frei zugängliche Daten**





# Technisch-organisatorischer Datenschutz

## Rechtliche Grundlagen

---

### Art. 30 DS-GVO

#### Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten

Jeder **Verantwortliche** und gegebenenfalls sein Vertreter führen ein **Verzeichnis aller Verarbeitungstätigkeiten**, die ihrer Zuständigkeit unterliegen. Dieses Verzeichnis enthält sämtliche folgenden Angaben:

- a) den Namen und die Kontaktdaten der Verantwortlichen sowie des Datenschutzbeauftragten;
- b) die Zwecke der Verarbeitung;
- c) die Kategorien betroffener Personen und die Kategorien personenbezogener Daten;
- d) die Kategorien von Empfängern,
- e) gegebenenfalls Übermittlungen von personenbezogenen Daten an ein Drittland
- f) die vorgesehenen Fristen für die Löschung
- g) eine allgemeine Beschreibung der technischen und organisatorischen Maßnahmen.

# Technisch-organisatorischer Datenschutz

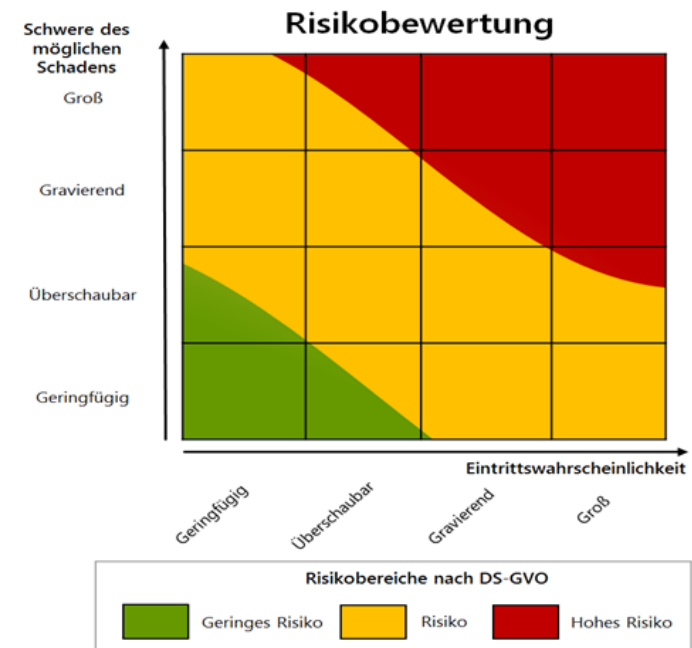
## Datenschutz-Folgenabschätzung I

### Art. 35 DS-GVO

1. Hat eine **Form der Verarbeitung**, insbesondere bei Verwendung **neuer Technologien**, aufgrund der Art, des Umfangs, der Umstände und der Zwecke der Verarbeitung voraussichtlich ein **hohes Risiko** für die Rechte und Freiheiten natürlicher Personen zur Folge, so führt der Verantwortliche vorab eine Abschätzung der Folgen der vorgesehenen Verarbeitungsvorgänge für den Schutz personenbezogener Daten durch.

Risikoermittlung anhand von Schadensschwere und Eintrittswahrscheinlichkeit

2. Der Verantwortliche holt bei der Durchführung einer Datenschutz-Folgenabschätzung den **Rat des Datenschutzbeauftragten** ein.



# Technisch-organisatorischer Datenschutz

## Datenschutz-Folgenabschätzung II

---

### Art. 35 Abs. 7 DS-GVO Inhalt der „Datenschutz-Folgenabschätzung“

Die Folgenabschätzung enthält zumindest Folgendes:

- a) eine systematische **Beschreibung** der geplanten Verarbeitungsvorgänge und der Zwecke der Verarbeitung;
- b) eine **Bewertung** der **Notwendigkeit** und **Verhältnismäßigkeit** der Verarbeitungsvorgänge in Bezug auf den Zweck;
- c) eine **Bewertung** der **Risiken** für die Rechte und Freiheiten der betroffenen Personen gemäß Absatz 1;
- d) die zur Bewältigung der Risiken geplanten **Abhilfemaßnahmen**.

# Datenschutz im Schulalltag

## Rechtsgrundlagen

### **Veröffentlichung von Bildern oder Filmen (auf der Homepage)**



#### **Lehrkräfte**

- BeamtStG, NBG  
*(idR unzulässig)*
- Einwilligung  
*(freiwillig ?)*

#### **Schülerinnen und Schüler**

- § 31 NSchG  
*(idR unzulässig, weil nicht erforderlich)*
- Einwilligung  
*(freiwillig ?)*

# Datenschutz im Schulalltag

## Videoüberwachung in Schulen

### Rechtsgrundlage: § 14 NDSG-E

- Ort: öffentlich zugängliche Räume
- Erforderlichkeit: im öffentlichen Interesse liegende Aufgabe, insbesondere
  - Schutz von Personen und Sachen,
  - Hausrecht
- Rechtsgüterabwägung: Keine Anhaltspunkte für ein Überwiegen schutzwürdiger Interessen der Betroffenen

§ 62 NSchG: Persönliche Aufsichtspflicht,  
daher Videoüberwachung

↓  
während  
der Schulzeit:  
idR unzulässig

↓  
außerhalb  
der Schulzeit:  
idR zulässig

### Daneben zu beachten:

- Datenschutz-Folgenabschätzung
- Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten
- technisch-organisatorische Schutzmaßnahmen
- Lösungsfristen festlegen
- Hinweisbeschilderung
- Beteiligung bDSB